

GU – Gemeinsam Unterwegs (137)

„Seid barmherzig, wie euer Vater barmherzig ist.“ Lukas 6,36

Rundbrief von Familie Hoprich | Februar 2021

„Freut euch aber, dass eure Namen im Himmel aufgeschrieben sind!“ Lukas 10,20 – Begeistert kommen die Jünger von ihrem (Kurz-)Einsatz zurück! Sie umringen Jesus. Unbeschreiblich groß ist die Freude über ihren „Erfolg“. „Selbst die Dämonen waren uns untertan in deinem Namen!“ Sie hoffen auf anerkennende Worte von Jesus. Er will ihre Freude nicht dämpfen. Er will auf etwas viel Größeres hinweisen, etwas, was immer Bestand hat, auch bei Niederlagen: „Freut euch nicht...!“ – „Freut euch aber...!“ Nicht eure Arbeit, IHR seid die Hauptsache! Jesus will sagen: „Es geht nicht um die Macht, die ich euch gebe. Es geht um eure Zugehörigkeit! Ihr seid befreit von dem Zwang, euch ein Denkmal setzen zu müssen. Nur wenn ihr im Himmel (wörtlich) „eingraviert“ seid, gehört ihr zu mir und seid Bürger des Reiches Gottes. Eure Namen werden von Gott so sicher bewahrt, dass sie niemals verloren gehen können.“ Sie werden nicht flüchtig auf einen Notizzettel geschrieben. In der himmlischen Namensdatenbank drohen weder Datendiebstahl noch Datenmissbrauch! Und: **Nur der Ewige kann verewigen!** In deiner Einmaligkeit wirst du von Gott **ewig wertgeschätzt**. Niemals wird ER deinen Namen vergessen! Das zu wissen baut auf, trägt, beglückt und hilft dabei, die Herausforderungen des Lebens zu bewältigen.

„Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen...“



Wir müssen zugeben, dass unserer Seele in den vergangenen Wochen nicht immer zum Loben zu Mute war. Nicht selten war da eine unterschwellige Sorge. Manchmal sind wir in der Nacht aufgewacht und es war schwierig, den Schlaf wiederzufinden. Morgens wurden wir früher als geplant munter... Warum? Es ging vor allem um die Frage, **„Wie geht es wohl mit PIEU und unserem Team weiter“** – jetzt, nach dem Ausscheiden unseres bisherigen Leiters?“ Aus Gesprächen mit Mitarbeitern auch aus anderen Werken, die uns einen tieferen Einblick in ihre Alltagsrealitäten eröffnet haben, ist uns bewusst: Entscheidend ist der Leitungsstil!

Die Macht von Hierarchie, Strukturen und Traditionen kann den Geist Jesu ersticken! Manchmal haben wir den Eindruck, als wären wir ziemlich einsam mit unserer Einstellung und unserem Plädoyer für ein Miteinander im gemeinsamen Dienst ohne hierarchische Strukturen bzw. Einzelperson in Verantwortung. Wie aus dem Nichts und mitten in diese Überlegungen und innere Zerrissenheit hinein erreichten uns zwei Nachrichten. Aus ganz verschiedenen Ländern, mit demselben Gedanken und der Botschaft: **„Ihr seid mit diesem Anliegen nicht alleine!“ Was für eine Erleichterung und Ermutigung!** – Seit Januar nun hat unser PIEU-Team einen neuen Leiter.

Bitte betet für Rick, dass er gut in seine neuen Aufgaben hineinwächst und wir zusammenfinden.

Was füllt unsere Tage?

Selbst wenn wir in unseren strengen Lockdowns selten einen Fuß vor die Haustüre setzen können bzw. dürfen, so waren wir in diesen Tagen mit einer überaus bunten Auswahl von Mitarbeitern und ihren besonderen Herausforderungen in ganz unterschiedlichen Einsatzländern **in Kontakt – hier eine kleine Auswahl:**

Mit **John, seiner Frau S.** und den beiden Söhnen in **Südasien**: Sie befinden sich gerade im Aufbau eines Netzwerkes für Christen in äußerst sensiblen Ländern, für die sie Bibellektionen im Internet bereitstellen. Wir staunen über das große Interesse. Es werden dringend mehr Mitarbeiter für dieses Projekt gebraucht! Im Hauptberuf ist John Software-Entwickler und ist uns im PIEU-Team auf diesem Gebiet eine riesige Hilfe!

Mit **M., chilenischer Christ** und guter Freund, der neben seiner großen Verantwortung in der Wirtschaft mit ganzer Kraft beim Aufbau einer einheimischen Missionsgesellschaft mithilft. Er ruft aus Santiago an, um herauszufinden, wie Weltmission in Corona-Zeiten aussehen kann.

Mit **S., junger Mitarbeiter**, Vater von drei Kindern, er leidet unter starken Schlafstörungen und fühlt sich kraftlos. Nach längerem Gespräch und Gebetsgemeinschaft am Telefon beschließen wir, seine Sorgen mit euch zu teilen.

Hans-Georg schreibt mit M., einem sehr engagierten, langjährigen **Mitarbeiter im Balkan**. Die WhatsApp-Botschaften gehen hin und her. Schließlich endet die Konversation doch in einem tiefgehenden Telefonat, das ist weniger anstrengend. Er schüttet sein Herz aus: Die **finanziellen Engpässe seiner Gemeinde** bereiten ihm große Not. **A., finnische Mitarbeiterin** aus demselben Team. Sie berichtet Margret dankbar, dass ihre Sprachlehrerin und ihre Teamleiterin beide endlich von Covid genesen sind! – **Fam. H. in USA** mit ihren vier Kindern würde uns so gerne in der Mitarbeiterbetreuung verstärken. Leider fehlt ihnen noch ein großer Teil der **finanziellen Unterstützung** dazu!

Mit **J., Kleingruppenleiter** einer Gemeinde, möchte beraten werden: Wie kann er sich in einem landwirtschaftlichen Projekt in Afrika persönlich einbringen? Im weiteren Gespräch stellt sich heraus, dass die Familie noch sehr den Tod ihrer einzigen Tochter vor wenigen Jahren betrauert...

Wieder warten auf Hans-Georg in den nächsten Wochen **Live-Stream-Predigt dienste!** Betet ihr mit für die Vorbereitungen dazu und dass auch technisch alles reibungslos klappt?

Wir DANKEN euch von Herzen...

Es ist uns ein großes Privileg, unsere Anliegen auf diesem Wege wieder mit euch teilen zu dürfen! Ganz besonders freuen wir uns auch immer, **wenn wir von EUCH hören** – wie es euch geht und vielleicht gibt es auch etwas, wofür wir konkret für euch beten können?

Eure Hans-Georg & Margret

Gebetsecke

Dank für:

- Unsere Namen im Lebensbuch
- Ermutigung zur rechten Zeit
- Unsere engag. Mitarbeiter weltweit
- Euch alle als unser Missions-Team

Bitte für:

- Rick unser neuer PIEU-Leiter
- Finanzielle Unterstützung Fam. H.
- J. & Familie um Trost & Führung
- Manuel: Wie soll es weitergehen?

Was bewegt euch?

Wofür dürfen wir beten?

Kontakt



Hans-Georg & Margret Hoprich

Jacob Rauschenfels-Gasse 8/10
A-7000 Eisenstadt, AUSTRIA

MOBIL (WhatsApp-Telegram-Signal):
+43-(0)664-55 44 021

E-MAIL: Hans-Georg@Hoprich.at
SKYPE ID: mobil1955



Damit Menschen Gott begegnen

Buchenauerhof 2
D-74889 Sinsheim
Tel. +49-(0)7265-959-0
E-Mail: kontakt@DMGint.de
<https://www.DMGint.de>

DMG interpersonal e.V.

IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE

CH: Schweiz. Miss.-Gemein. (SMG)
IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3
BIC: POFICHBEXXX

Vermerk: P10260 Hoprich
DANK FÜR EURE MITARBEIT!

Unser Dienst wird ausschließlich
aus Spenden finanziert.